

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	V
<b>1. Einführung</b>	<b>1</b>
1.1 Reaktionsbezogener Streß	1
1.2 Situationsbezogener Streß	2
1.3 Streß als relationaler Begriff	4
1.4 Zusammenfassung	6
<b>2. Ein transaktionales Streßmodell</b>	<b>7</b>
2.1 Allgemeine Modellvorstellungen	7
2.2 Bewertungsprozesse	8
2.2.1 Primäre Bewertungen ( <i>primary appraisals</i> )	8
2.2.1 Sekundäre Bewertungen ( <i>secondary appraisals</i> )	11
2.2.1 Neubewertungen ( <i>reappraisals</i> )	13
2.3 Bewältigungsprozesse (Coping)	14
2.4 Zusammenfassung: Streß als Prozeß	15
<b>3. Die Bedeutung der Situation</b>	<b>17</b>
3.1 Formale Situationseigenschaften	17
3.2 Inhaltliche Situationseigenschaften	20
3.3 Der Bewertungscharakter von Leistungssituationen: Konsensus, Konsistenz und Distinktheit	22
3.4 Zusammenfassung	25
<b>4. Die Bedeutung der Person</b>	<b>27</b>
4.1 Objektive und subjektive Ressourcen	28
4.2 "Generalized beliefs" und "appraisals of control"	29
4.3 Allgemeine Selbstwirksamkeit als Ressource	31
4.3.1 Subjektive Erwartungskonzepte	31
4.3.2 Allgemeine und situative Selbstwirksamkeit	32
4.3.3 Definition und Informationsquellen	33
4.3.4 Kognitive Vermittlungsprozesse	34
4.3.5 Selbstwirksamkeit, Verhalten und Streßerleben	36
4.3.6 "Self-efficacy" versus "outcome expectancy"	39
4.4 Leistungsängstlichkeit als Vulnerabilitätsfaktor	40
4.4.1 Definition und Inhalte	40
4.4.2 Eigenschaft und Zustand	42
4.4.3 Kognitive und emotionale Komponenten	42
4.4.4 Angst versus Streß	44
4.4.5 Dispositionale Leistungsangst und Streßerleben	45

4.5	Selbsterwerterhaltung als Motivationsprinzip	47
4.5.1	<i>Selbstwertdienliche Attributionen</i>	47
4.5.2	<i>Die Bedeutung von Personfaktoren</i>	48
4.6	Zusammenfassung	51
<b>5.</b>	<b>Das Streßkonzept: Eine systemische Metatheorie</b>	<b>53</b>
5.1	Streßbezogene Kognitionen: Mischzustände und ein idealtypisches Prozeßmodell	53
5.2	Trennschärfe der Begriffe und mögliche Konfundierungen	57
5.3	Die Frage nach geeigneten Untersuchungsstrategien	60
5.4	Zusammenfassung	63
<b>6.</b>	<b>Fragestellung und Versuchsplan</b>	<b>65</b>
6.1	Stichprobe	65
6.2	Untersuchungsansatz, Design und Variablen	66
6.3	Instrumentarium	68
6.3.1	<i>Situationscharakteristika</i>	68
6.3.1.1	<i>Erfolgs- vs. Mißerfolgsrückmeldungen</i>	68
6.3.1.2	<i>Anagrammaufgaben und Intelligenzaufgaben</i>	70
6.3.1.3	<i>Zeitdruck und Bedeutsamkeit</i>	71
6.3.2	<i>Personmerkmale</i>	72
6.3.2.1	<i>Allgemeine Selbstwirksamkeit</i>	72
6.3.2.2	<i>Intelligenzspezifische Selbsteinschätzung</i>	73
6.3.2.3	<i>Leistungängstlichkeit</i>	73
6.3.3	<i>Verlaufsbezogene Kriteriumsvariablen</i>	74
6.3.3.1	<i>Streßbezogene Kognitionen: Herausforderung, Bedrohung und Verlust</i>	74
6.3.3.2	<i>Fähigkeitsattribution und situationsspezifische Erwartung</i>	76
6.4	Zusammenfassung und zentrale Hypothesen	76
<b>7.</b>	<b>Statistische Vorhersage streßbezogener Kognitionen</b>	<b>78</b>
7.1	Herausforderung	80
7.1.1	<i>Summenwerte</i>	80
7.1.2	<i>Veränderungswerte</i>	81
7.2	Bedrohung	83
7.2.1	<i>Summenwerte</i>	83
7.2.2	<i>Veränderungswerte</i>	85
7.3	Verlust	87
7.3.1	<i>Summenwerte</i>	87
7.3.2	<i>Veränderungswerte</i>	87
7.4	Vergleich von Erfolgs- und Mißerfolgsgruppe	89
7.5	Zusammenfassung	91

---

<b>8. Prozeßanalysen des Streßerlebens: Lineare Strukturgleichungsmodelle</b>	93
8.1 Modellspezifikationen	95
8.2 Prozeßmodell des Erlebens von Herausforderung	96
8.3 Prozeßmodell des Erlebens von Bedrohung	100
8.4 Prozeßmodell des Erlebens von Verlust	103
8.5 Zusammenfassung	106
<b>9. Prozeßanalysen des Streßerlebens: Meßwiederholungsanalysen</b>	108
9.1 Prozeßanalysen zum Verlauf der Herausforderung	110
9.2 Prozeßanalysen zum Verlauf des Bedrohung	117
9.3 Prozeßanalysen zum Verlauf des Verlustes	126
9.4 Zusammenfassung	135
<b>10. Situationsspezifische Leistungserwartungen</b>	139
10.1 Regressionsanalysen	139
10.2 Verlaufsdarstellungen in Abhängigkeit von Allgemeiner Selbstwirksamkeit und Art der Rückmeldung	141
10.3 Zusammenfassung	144
<b>11. Fähigkeitsattributionen</b>	145
11.1 Subgruppenanalysen und moderierte multiple Regression	145
11.2 Verlaufsdarstellungen in Abhängigkeit von Intelligenzspezifischer Selbsteinschätzung und Art der Rückmeldung	148
11.3 Zusammenfassung	152
<b>12. Deskriptiver Vergleich der Verläufe streßbezogener Kognitionen bei kumulativen Mißerfolgen</b>	154
<b>13. Diskussion</b>	162
13.1 Einflüsse der Situation	162
13.2 Einflüsse der Person	165
13.3 Einflüsse von Person-Situation-Relationen	169
13.4 Kritische Anmerkungen und Verbesserungsvorschläge	177
<b>14. Zusammenfassung</b>	183
<b>15. Literaturverzeichnis</b>	185
<b>16. Autorenregister</b>	201
<b>17. Sachregister</b>	205